

Antrag

des Abgeordneten Noah Rechtens und der Liberal-Demokratischen Fraktion, der CDP/CDS Fraktion sowie der Republikanischen Fraktion.

ANTRAG ZUR INTENSIVIERUNG DER BEMÜHUNGEN ZUR BEKÄMPFUNG VON STEUERKRIMINALITÄT

Der Bundestag wolle beschließen:

A. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Auch wenn die Steuern in der Bundesrepublik Deutschland im globalen Vergleich (aber auch im Vergleich der G7) sehr hoch sind und es für viele verständlich erscheinen mag, mehr von seinem erarbeiteten oder in anderer Art erworbenen Kapital behalten zu wollen, ist es dem Großteil der Gesellschaft, der seine Steuern wie gesetzlich festgelegt entrichtet, nicht fair gegenüber, Steuern zu hinterziehen oder auf andere Art und Weise Steuerkriminalität zu begehen. Auch wenn die Steuern in Deutschland zur Verbesserung des Wirtschaftsstandorts verringert werden sollten, müssen die bestehenden Steuern unter Anbetracht der eigenen Verantwortung und der gesellschaftlichen Fairness entsprechend gezahlt werden.

Dem deutschen Staat entgehen jährlich durch Steuerhinterziehung und legale Steuervermeidung an die 100 Milliarden Euro an Steuereinnahmen. Der hauptsächliche Schaden entsteht hierbei durch organisierte, internationale Kriminalität. Die Intensivierung der Bemühungen zur Bekämpfung von Steuerkriminalität könnte somit für Einnahmen sorgen, die zur Gegenfinanzierung von allgemeinen steuerlichen Entlastungen ohne Neuschuldenaufnahme genutzt werden könnten.

B. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf:

Die Bundesregierung sollte somit die Bemühungen zur Bekämpfung von Steuerkriminalität intensivieren und nicht nur freiheitsbeschränkenden, darauf basierenden Forderungen Einhalt

gebieten, sondern auch Straftäter zur Rechenschaft ziehen und die Staatskassen mit ihr zustehenden Steuern auffüllen, um alle Bürger und auch Unternehmen entlasten zu können.

Berlin, den 18. Februar 2025

Noah Rechtens, Horst Thorsten Röttgen und die Liberal-Demokratische Fraktion, die CDP/CDS Fraktion sowie die Republikanische Fraktion.